

Das Plakat in Essen und der Welt - Nr. 53

Plakat – Bühne – Objekt



Die Wiederentdeckung, Neubewertung und Neueinordnung der Werke von Emil Pirchan können Sie in der weltweit ersten Einzelausstellung *Plakat - Bühne - Objekt* vornehmen. Diese findet vom 22. Februar bis zum 5. Mai 2019 im Museum Folkwang in Essen statt. Gezeigt werden dort die Werke des Universalkünstlers, dessen Plakate, Logos, ExLibris, Prospekte und technische Illustrationen Vorbild für viele seiner Zeitgenossen waren. Unter anderem bilden Pirchans Zeichnungen, Möbel und Plakatentwürfe Schwerpunkte innerhalb der Ausstellung. Das Museum Folkwang freut sich auf Ihren Besuch!

Mehr dazu unter:

<https://www.museum-folkwang.de/es/aktuelles/ausstellungen/ausblick/emil-pirchan.html>

Mut zur Wut



Auf in die nächste Runde! »Wir wissen, dass Projekte wie dieses nicht die Flüchtlingsproblematik in Europa, den Krieg gegen Terrorismus oder die Entsorgung radioaktiver Abfälle lösen werden. Aber wir glauben an soziale Verantwortung und daran, dass jeder von uns ein kleines Stück dazu beitragen kann, ideologische und geographische Barrieren zu überwinden«, so die Veranstalter des Plakatdesign-Projekts *Mut zur Wut*, welches von Designer Götz Gramlich ins Leben gerufen wurde. Bis zu drei Plakate können Gestalter vom 15. Februar bis zum 15. April 2019 einreichen. Die Gewinnerplakate werden in einer Wanderausstellung sowohl in deutschen als auch in internationalen Städten ausgestellt. Die Jury freut sich auf ausgefallene und weltverbessernde Plakate!

Mehr unter:

<https://mutzurwut.com>

Tourismus auf Plakaten



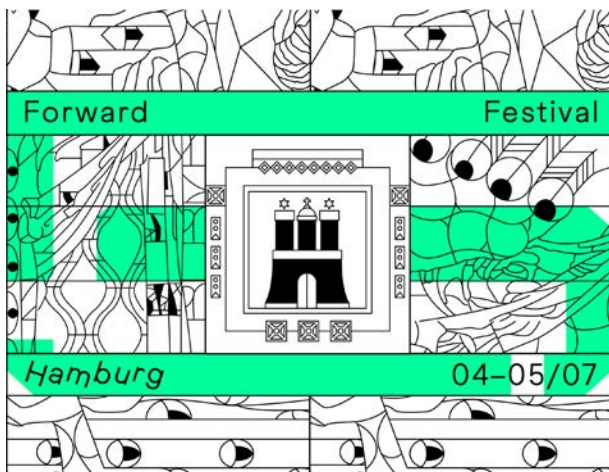
Wie sahen wohl früher Tourismus-Plakate aus? Ab dem 10. April 2019 können Sie in der Stadtbücherei am Haidplatz 8 in Regensburg die Ausstellung *turEScultura I: Die ersten spanischen Tourismus-Plakate* besuchen.

Dort werden die ersten Tourismus-Plakate aus dem 20. Jahrhundert ausgestellt. Diese wurden unter anderem von Goethe, Laurence Sterne oder Mary und Percy Shelley entworfen. Auf diesen Plakaten wurden Themen wie zum Beispiel „Kulturtourismus“, „Saisonalität“ oder „Diversifikation“ dargestellt.

Noch mehr dazu auf:

<http://cinescultura.de/index.php/de/xii-ausgabe-2/ausstellungen-19#>

Looking forward



Auch in diesem Jahr bringt das *Forward Festival* die besten Köpfe aus den Bereichen Kreativität, Design und Kommunikation nach Wien, München, Zürich und Hamburg. Die Idee hinter *Forward* ist die Schaffung eines Festivals, auf welchem die kreative Gemeinschaft Meinungen austauschen, sich gegenseitig inspirieren und voneinander lernen kann. Als Speaker in Hamburg haben bisher unter anderem David Carson, Anthony Burrill und Grafikdesign-Legende Niklaus Troxler zugesagt.

Infos zu den Programmpunkten der einzelnen Standorte finden Sie auf der Internetseite des Festivals.

Mehr unter:

<https://forward-festival.com/hamburg/overview>

Sag's durch die Blume



Mit Blumen kann man einfach alles sagen. Genau das beweist *Bloomy Days*, welche zur Fleurop Gruppe gehört, mit der neuen Kampagne.

Für die Kampagne, die sich an junge Leute, die ein Blumen Abo kaufen wollen, richtet, wurde eine freche Schrift aus Blumenblüten erstellt, mit der man launige Sprüche verfasst hat. Auf den Plakaten finden sich Sprüche wie „You´re weird. I like you.“ oder auch politische Aussagen wie „Mr. Trump, the budget won´t pass congress“.

Noch mehr dazu:

<https://page-online.de/kreation/was-trump-und-veganismus-mit-blumen-zu-tun-haben/>

100 beste Plakate - die Gewinner stehen fest!

76. Schweizer
Messe für
Landwirtschaft
und Ernährung

St.Gallen
11. – 21.
Oktober
2018

Ehrengäste
Fête des
Vignerons +
St.Galler Wein

SBB RailAway-Kombi:
20% Rabatt auf
Messeintritt bei
Fahrt mit öv

OLMA

Die Gewinnerinnen und Gewinner des Wettbewerbs um die besten Plakate aus dem deutschsprachigen Raum des Jahres 2018 stehen nach der Jurysitzung am 21. und 22. Februar 2019 im Medienhaus der UdK Berlin fest. 695 Plakate lagen der Jury, bestehend aus Prof. Anette Lenz (Grafikdesignerin, Paris) und Anna Haas (Kommunikationsdesignerin, Zürich) zur finalen Auswahl vor.

Die Siegerplakate werden am 13. Juni 2019 in einer Auftaktausstellung samt Buchveröffentlichung in Berlin zu sehen sein. Die Schau tourt anschließend unter anderem durch Wien, Nürnberg, Essen und Zürich.

Noch mehr dazu:

<https://100-beste-plakate.de/wettbewerb/news/>

Aus dem Forum



Komm, lass uns Kunstbaden

Kunstbaden ist eine Kunst & Kulturreihe der Stadt Essen in Zusammenarbeit mit den Sport & Bäderbetrieben sowie dem Kulturbüro Essen. Unter der künstlerischen Leitung von Jelena Ivanovic und dem Titel *Kunstbaden* wird das Essener Grugabad seit 2017 kulturell bespielt. Dabei bietet das größte Freibad der Stadt mit seiner markanten Architektur der frühen 1960er Jahre die Kulisse für Lesungen, Tanz und Konzerte. Bureau Mombour entwickelte das Gestaltungskonzept und hierauf aufbauend die Veranstaltungsplakate und Programme. Die Plakatgestaltung wurde 2018 mit dem Red Dot für hohe Designqualität ausgezeichnet. Der vorangegangenen Nominierung folgte nun außerdem die Auszeichnung mit dem German Design Award 2019.



René Grohnert (li) und Beat Steffan vor einem (vergrößerten) Atelierbild von Emil Pirchan.

Ein voller Erfolg

Am 20. Februar hatten die Mitglieder des Deutschen Plakat Forums die Möglichkeit, bereits einen Tag vor der offiziellen Eröffnung durch die Ausstellung *Emil Pirchan. Plakat – Bühne – Objekt* zu gehen. Begleitet wurden sie von René Grohnert, dem Leiter des Deutschen Plakat Museums und Beat Steffan, dem Enkel von Emil Pirchan. In kleinem Kreis konnten auch zahlreiche Fragen beantwortet werden.

Am 21. Februar, zur offiziellen Eröffnung (zusammen mit der Ausstellung *Marge Monko. Diamonds against Stones*) erschienen mehrere hundert Besucher und erlebten einen anregenden Abend in den beiden Ausstellungen.